



NSU-MONOLOGLARI

DIE NSU MONOLOGE



06/06/2019
20.00 Uhr

Katholische
Hochschulgemeinde

Hofstallstraße 4
97070 Würzburg

Der Kampf der Hinterbliebenen um die Wahrheit.

DIE NSU-MONOLOGE Dokumentarisches Theater

Fünf Jahre nach Bekanntwerden des „Nationalsozialistischen Untergrunds“ erzählen die NSU-Monologe von den jahrelangen Kämpfen dreier Familien der Opfer des NSU - von Elif Kubaşık, Adile Şimşek und İsmail Yozgat: von ihrem Mut, in der 1. Reihe eines Trauermarschs zu stehen, von der Willensstärke, die Umbenennung einer Straße einzufordern und vom Versuch, die eigene Erinnerung an den geliebten Menschen gegen die vermeintliche Wahrheit der Behörden zu verteidigen.

Die Aufführungen sind auf deutsch
(mit türkischen und englischen Übertiteln)

Geride kalanların gerçekler için savaşı.

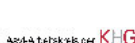
NSU-MONOLOGLARI Belgesel tiyatro

Bühne für Menschenrechte "nasyonal sosyalist yeraltı" oluşumundan tam beş yıl sonra NSU-monologlarında NSU kurbanları olan üç ailenin savaşını anlatıyor - Elif Kubaşık, Adile Şimşek ve İsmail Yozgat: onların cesaretini, cenaze töreninde ilk sırada durmayı, irade gücünü, bir sokağın tekrar isim değiştirme talebini ve son olmayacak şekile, sevdiği kişinin hatıralarını sözde doğruları konuşan araştırmacı karşısında savunma yapmalarını anlatıyor.

Gösteriler tarihlerinde almanca dilindedir
(türkçe altyazılı ve ingilizce başlıklı)



Bühne
Menschen
rechte



Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtenden Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen. Bitte bei Hinweisen auf die Veranstaltungen immer diesen Einlassvorbehalt mit abdrucken.

Buch und Regie/ Yazar ve Yönetmen - Michael Ruf

Team/ Ekip - Léonie Jeismann, Lara Chahal, Barnie Ecke, Franziska Abt, Florentine Seuffert

www.buehne-fuer-menschenrechte.de · twitter.com/BfM_Dokutheater

www.facebook.com/buehne.furmenschenrechte